

HORROR FACTORY

VINCENT VOSS
Ich bin böse!

Inhalt

Titelblatt

Was ist HORROR FACTORY?

In dieser Reihe sind bisher erschienen

Der Autor

Ich bin böse!

Impressum

In der nächsten Ausgabe

Was ist HORROR FACTORY?

HORROR FACTORY ist eine Reihe von Horror-Kurzromanen – von der klassischen Geistergeschichte über den modernen Psychothriller bis hin zur Dark Fantasy. Alle Romane sind deutsche Erstveröffentlichungen. Unter den Autoren sind sowohl bekannte Namen als auch Newcomer. Die Geschichten sind jeweils in sich abgeschlossen, auch wenn sie in einzelnen Fällen mehrere Folgen umfassen.

HORROR FACTORY wird herausgegeben von Uwe Voehl.

HORROR FACTORY erscheint vierzehntäglich.

In dieser Reihe sind bisher erschienen

Wolfgang Hohlbein: *Pakt mit dem Tod*
Christian Endres: *Crazy Wolf – Die Bestie in dir*
Christian Montillon: *Der Blutflüsterer*
Timothy Stahl: *Teufelsbrut*
Uwe Voehl: *Necroversum: Der Riss*
Manfred Weinland: *Das Grab – Bedenke, dass du sterben
musst!*
Michael Marcus Thurner: *Die Herrin der Schmerzen*
Malte S. Sembten: *Der Behüter*
Robert C. Marley: *Die Todesuhr*
Christian Endres: *Rachegeist*
Oliver Buslau: *Glutherz*
Christian Weis: *Tief unter der Stadt*
Michael Marrak: *Epitaph*
Timothy Stahl: *Unheilige Nacht*
Uwe Voehl: *Necroversum: Der Friedhof*
Michael Marrak: *Ammonit*
Malte S. Sembten: *Nähte im Fleisch*
Jörg Kleudgen: *German Gothic*

Der Autor

Während seines kulturwissenschaftlichen Studiums war **Vincent Voss** in unterschiedlichen Berufsfeldern tätig. Von seinen zahlreichen Eindrücken als Pflegehelfer einer akutpsychiatrischen Einrichtung, Qualitätsmanager, Bodyguard, Call-Center-Agent, Tankwart, Fotografen-Assistent, Bestatter und zuletzt Geschäftsführer eines Reiseunternehmens zehrt er beim Schreiben.

2009 erfolgte die erste Teilnahme an einer literarischen Ausschreibung, die erfolgreich endete und somit den Start in eine neue künstlerische Gattung eröffnete. Seitdem hat Vincent Voss mehrere Horror-Romane veröffentlicht.

Der Autor lebt als glücklicher Vater dreier Kinder im Norden Hamburgs auf dem Land.



Ich bin böse!

VINCENT VOSS

BASTEI ENTERTAINMENT 

BASTEI ENTERTAINMENT

Digitale Originalausgabe

Bastei Entertainment in der Bastei Lübbe AG

Copyright © 2014 by Bastei Lübbe AG, Köln

Redaktion: Uwe Voehl

Projektmanagement: Nils Neumeier

Titelillustration: Christin Wilhelm, www.grafic4u.de unter Verwendung von
Illustrationen © shutterstock / Richard Peterson; Lario Tus

E-Book-Erstellung: Urban [SatzKonzept](#), Düsseldorf

ISBN 978-3-8387-5003-3

www.bastei-entertainment.de

www.lesejury.de

»Ich bin böse.« Die Frauenstimme explodiert flüsternd im Hörer. Kontrolliert, emotionslos, und doch hört man den Kampf heraus, den dieser Schritt für sie bedeutet hat.

So wenden sich viele an Johanna, doch selten sind sie so direkt. Und noch seltener so ... kühl.

»Johanna Ebeling, Hexenarchiv, ethnologisches Institut Hamburg, guten Tag. Wie kann ich Ihnen helfen?«, fragt Johanna. Schafft Vertrauen, Seriosität.

Eine Pause entsteht.

Johanna hört am anderen Ende ein Atmen und sieht ihren Arbeitskollegen Henning hinter den Bücherregalen hervorschauen. Anrufe sind immer noch etwas Besonderes, auch wenn sie längst keine Seltenheit mehr sind.

»Ich bin böse. Kann ich vorbeikommen?« Ängstlich und fordernd zugleich. Und wieder spürt Johanna die innere Zerrissenheit in der fremden Stimme. Wie gehetzt. Vielleicht liegt, wie so oft, doch nur eine psychische Erkrankung dem Anruf zugrunde.

»Gerne können Sie das. Wir haben immer Dienstag und Donnerstag von acht bis sechzehn Uhr geöffnet. Sie vereinbaren am besten einen Termin mit ...«

Aufgelegt. Johanna betrachtet den Hörer.

Den Signalton kann sogar Henning in den ruhigen Räumen des Völkerkundemuseums vernehmen, er zuckt mit der Schulter.

Johanna schüttelt den Kopf und legt auf. Auch das ist keine Seltenheit, seit sie telefonische Sprechstunden anbieten. Eine Anruferin von vielen, die Johanna Ebeling und ihr Kollege Henning Lambertz schnell vergessen.

August. In den Semesterferien erschlägt einen die Stille im Institut. Gelegentlich hören sie Frau Kramer aus der